



economiesuisse

## Medienmitteilung

### Nach dem Misserfolg der WTO-Ministerkonferenz in Cancun

Stellungnahme von economiessuisse

economiesuisse bedauert, dass es nicht gelang, in Cancun eine gemeinsame Bestandsaufnahme der bisherigen Verhandlungen im Rahmen der Doha-Runde zu machen, neue Impulse zu geben und Beschlüsse zu fassen. Die Doha-Runde hätte allen WTO-Mitgliedern, insbesondere den Entwicklungsländern, interessante Perspektiven eröffnet. Die Weltwirtschaft, die gegenwärtig eine schwierige Phase durchläuft, hätte von positiven Signalen aus Cancun profitieren können. Mit diesem Misserfolg ist eine wichtige Etappe zur Verbesserung der Marktzugangsbedingungen und zur Stärkung und Ausweitung der internationalen Handelsordnung verpasst worden.

Die Schweizer Wirtschaft, die keinem der grossen Handelsblöcke zugehört, ist ganz besonders auf eine stabile multilaterale Handelsordnung mit einem Streitschlichtungsmechanismus angewiesen. Im Rahmen der Doha-Runde würde dieses Regelwerk erheblich ausgebaut, insbesondere im Bereich der Singapur-Themen (Investitionen, Handelserleichterungen, öffentliches Beschaffungswesen und Wettbewerb). Die nun zu erwartenden Verzögerungen wirken sich nachteilig aus und sind zu bedauern. Auch der Reformdruck im Agrardossier würde sich für die schweizerische Volkswirtschaft insgesamt positiv auswirken. Es ist nun darauf zu achten, dass die Reformen im Agrarbereich trotz Wegfalls eines Teils des externen Druckes weiterhin mit Entschlossenheit angegangen werden.

Angesichts der latenten Unsicherheiten auf der multilateralen Ebene der WTO sind parallel dazu in der schweizerischen Aussenwirtschaftspolitik vermehrt alternative Kanäle ins Auge zu fassen. Zu nennen ist dabei insbesondere der Abschluss von regionalen Freihandelsabkommen mit wichtigen Handelspartnern (zB. USA, Kanada). Die Bedeutung und das Ausmass des Misserfolges in Cancun sind im Moment noch nicht abzuschätzen. Es wäre aber falsch, sich zu voreiligen Schlüssen verleiten zu lassen. Die WTO bietet nach wie vor einen sinnvollen Rahmen für weitere Verbesserungen und Liberalisierungen im Bereich des Welthandels.

Zürich, 15. September 2003

Rückfragen:

economiesuisse, Rudolf Walser und Roberto Colonnello, Tel. 01 421 35 35

economiesuisse  
Verband der Schweizer Unternehmen  
Fédération des entreprises suisses  
Federazione delle imprese svizzere  
Swiss Business Federation

Hegibachstrasse 47  
Postfach CH-8032 Zürich  
Telefon +41 1 421 35 35  
Telefax +41 1 421 34 34  
[www.economiesuisse.ch](http://www.economiesuisse.ch)